

Anleitung ERDAS IMAGINE 2018 (v16.5) Installation und Lizenzierung

Rechner mit IMAGINE und Lizenzserver sind identisch

1 Allgemeines

ERDAS IMAGINE 2018 vereinfacht die Installation und die Lizenzierung.

Die inhaltliche Weiterentwicklungen der Software finden Sie im [What's new in PowerPortfolio 2018](#).

Alle Installationsvoraussetzungen, die bisher separat mit ERDAS Foundation zu installieren waren, werden nun automatisch durch den IMAGINE Installer mit abgedeckt. Das betrifft auch die Tools zur Administration der Lizenzen und zur Lizenzierung selbst.

Diese Anleitung deckt den Fall ab, dass der lokale Rechner, auf dem mit ERDAS IMAGINE 2018 gearbeitet werden soll, gleichzeitig auch der Lizenzserver ist.

Die Installation für ERDAS IMAGINE 2018 ist in Kapitel 3 beschrieben.

Das Verfahren für die Aktivierung der Lizenzen entnehmen Sie Kapitel 4, für das Deaktivieren Kapitel 5.

2 Downloadlinks und weitere Softwareinformationen

Über das Hexagon Geospatial Download Portal erhalten Sie die erforderlichen Installationsdateien (<http://download.hexagongeospatial.com/download-portal>).

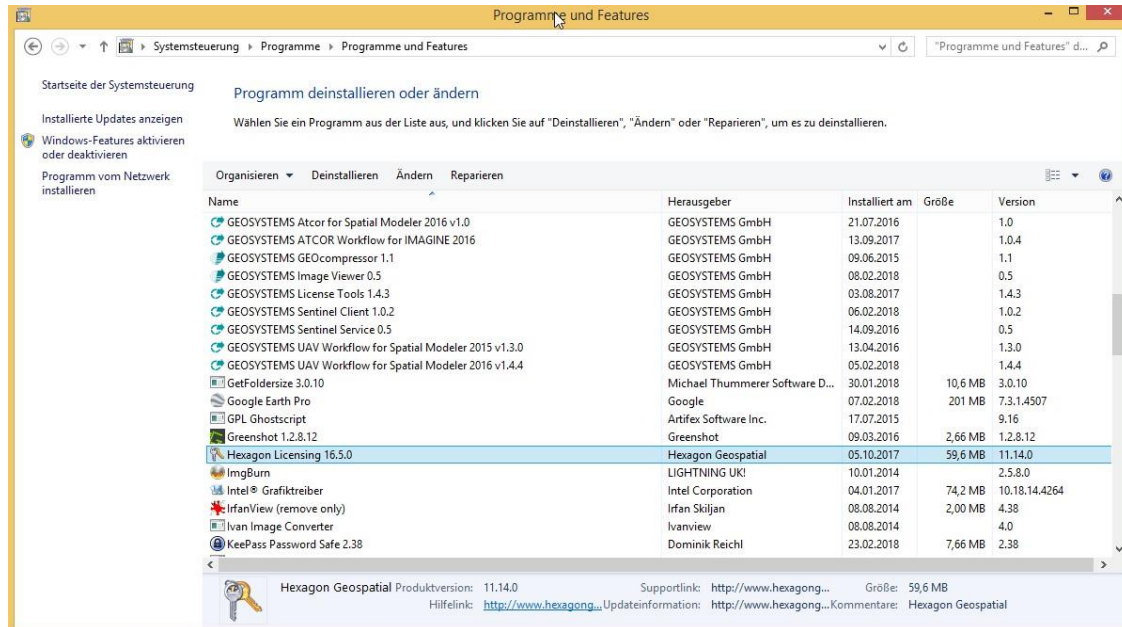
Details und Videos zur Lizenzierung (in Englisch) finden Sie in der [Hexagon Geospatial Licensing Knowledge Base](#).

1. Geospatial License Administrator 2018
<https://download.hexagongeospatial.com/downloads/other/geospatial-license-administrator-2018>
2. ERDAS IMAGINE 2018
<https://download.hexagongeospatial.com/downloads/imagine/erdas-imagine-2018>
3. Optional: ERDAS IMAGINE 2018 Geodatabase Support
<https://download.hexagongeospatial.com/downloads/imagine/erdas-imagine-2018-geodatabase-support>

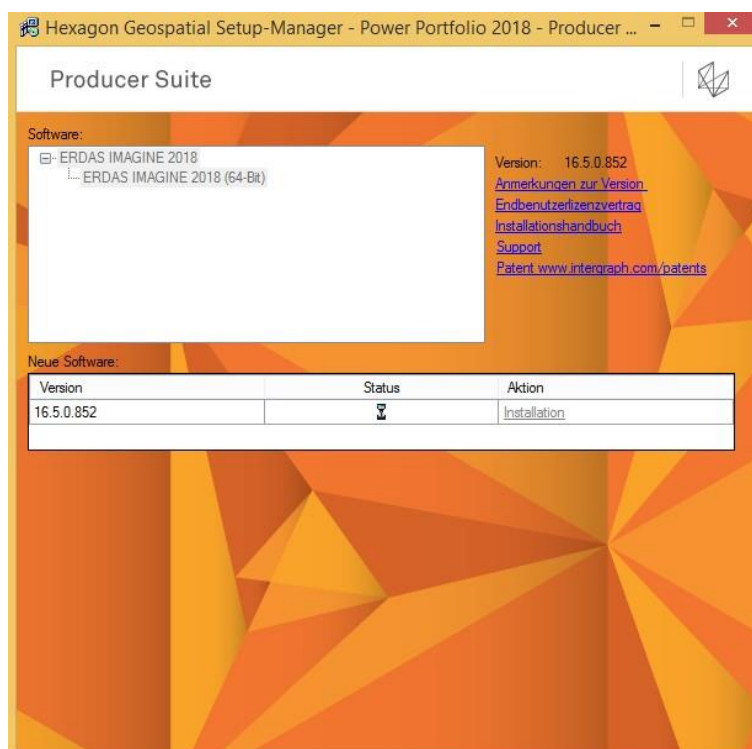
3 Installation ERDAS IMAGINE 2018

Führen Sie zunächst – wenn vorhanden - die Deinstallation des Intergraph License Administration Tool 11.13.2 oder früher aus der Systemsteuerung heraus durch.

ERDAS IMAGINE 2016 kann parallel installiert bleiben und wird vom neuen Lizenztool unterstützt.



Danach installieren Sie ERDAS IMAGINE 2018 durch Ausführen der Setup.exe-Datei. Diese findet sich nach Extraktion der ZIP-Datei imagine-v16.5-win-x64.zip in der obersten Verzeichnisebene \imagine-v16.5-win-x64\. Damit werden auch die neuen Geospatial License Tools (16.5.0.15) installiert. Eine separate Installation von ERDAS Foundation entfällt mit der Version 2018 (16.5).



Für die Verwendung des Geodatabase-Formats in ERDAS IMAGINE 2018 installieren Sie optional nach der Installation von ERDAS IMAGINE 2018 die Erweiterung Geodatabase Support.

Nach erfolgter Installation von ERDAS IMAGINE 2018 starten Sie das neu installierte Programm „Geospatial License Administration 2018“, um den Lizenzserver einzurichten

4 Aktivierung der Lizenzen

Für die neue Version 2018 (v16.5) benötigen Sie eine neue Lizenz. Ab dieser Version gilt ein vereinfachter Lizenzierungs-Mechanismus. Die Lizenz wird automatisch mit Hilfe einer **Activation ID** (Aktivierungsschlüssel) auf Ihren Computer übertragen, d.h. die Übermittlung der Hardware-ID (CompositelD) an GRID-IT ist nicht mehr nötig. Dazu muss Ihr Lizenzserver über eine aufrechte Internet-Verbindung verfügen. Für eine Offline-Aktivierung kontaktieren Sie bitte vorab unseren Support.

- Die Activation ID erzeugen Sie direkt im [Hexagon Geospatial Licensing Portal](#).
- Der Kunde muss sich (einmalig) [hier](#) im Hexagon Geospatial Licensing Portal registrieren. Hexagon Geospatial prüft die Zugangsdaten und schaltet dann den Zugang frei. Die Prüfung kann maximal 3 Tage dauern.

Die in diesem Kapitel beschriebenen Schritte sind auf dem Rechner durchzuführen, auf dem auch ERDAS IMAGINE 2018 installiert wurde.

Voraussetzungen zur Aktivierung der Lizenzen sind:

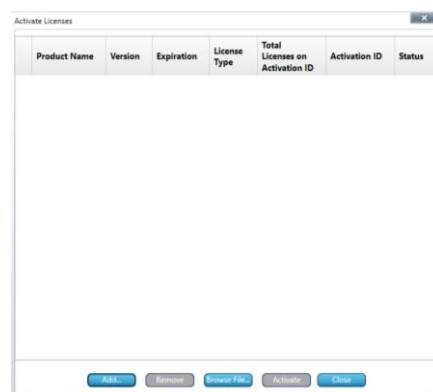
- Die Intergraph Licensing Tools der Version 2016 und früher sind deinstalliert (s. Kapitel 1).
- Die E-Mail bzw. die XML-Datei mit den ActivationIDs aller lizenzierten Hexagon-Produkte liegt vor –
- Ihr Rechner ist mit dem Internet verbunden

Grundsätzlich ist die Aktivierung der Lizenzen mittels des XML-Files zu empfehlen.

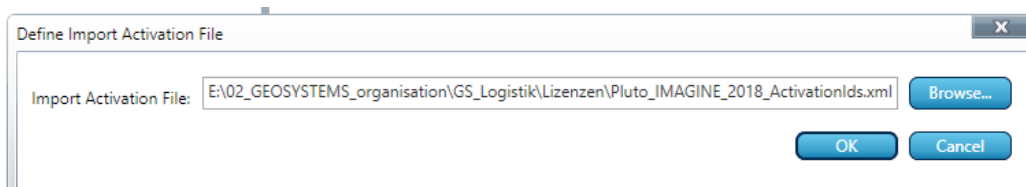
Starten Sie Geospatial Licensing Administration 2018 und wählen Sie unter „License“ die Schaltfläche „Activate License(s)“ aus:



Es öffnet sich das „Activate Licenses“-Fenster:



Klicken Sie „Browse File...“ an, daraufhin öffnet sich das „Define Import Activation File“-Fenster:

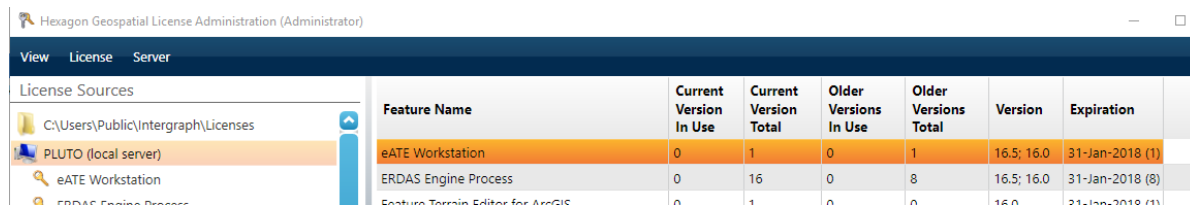


Mit „Browse...“ öffnen Sie den Windows Explorer und navigieren Sie in das Verzeichnis, in dem sich Ihre XML-Datei mit den ActivationIDs befindet. Bestätigen Sie mit „OK“.

Im Fenster „Activate Licenses“ werden nun die zu aktivierenden Lizenzen aufgelistet.

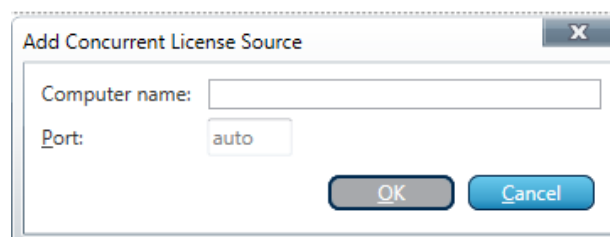
Klicken Sie nun auf „Activate“, daraufhin wird die Aktivierungsanfrage an den Hexagon-Server übermittelt und nach einigen Sekunden Wartezeit leert sich das Fenster. Während dieses Vorgangs muss Ihr Rechner über eine aufrechte Verbindung zum Internet verfügen.

Klicken Sie „Close“, daraufhin sollten in Geospatial Licensing Administration 2018 Ihre aktivierten Lizenzen ähnlich wie folgt gelistet sein:



License Sources	Feature Name	Current Version In Use	Current Version Total	Older Versions In Use	Older Versions Total	Version	Expiration
C:\Users\Public\Intergraph\Licenses							
PLUTO (local server)	eATE Workstation	0	1	0	1	16.5, 16.0	31-Jan-2018 (1)
eATE Workstation	ERDAS Engine Process	0	16	0	8	16.5, 16.0	31-Jan-2018 (8)
ERDAS Engine Process	Feature Terrain Editor for ArcGIS	0	1	0	0	16.0	31-Jan-2018 (1)

Bei Erstinstallation auf dem jeweiligen Rechner muss unter „View“ mit „Add Concurrent License Source...“ der Lizenzserver angegeben werden. Die Einstellung für den Port sollte bei „auto“ belassen werden, es sei denn Sie wollen explizit einen bestimmten Port Ihrer Wahl belegen. Dabei muss sichergestellt sein, dass dieser Port nicht bereits durch eine andere Anwendung belegt ist. Geben Sie bitte „localhost“ (ohne Anführungszeichen) in die Eingabezeile „Computer Name“ ein.



The dialog box titled "Add Concurrent License Source" contains the following fields and buttons:

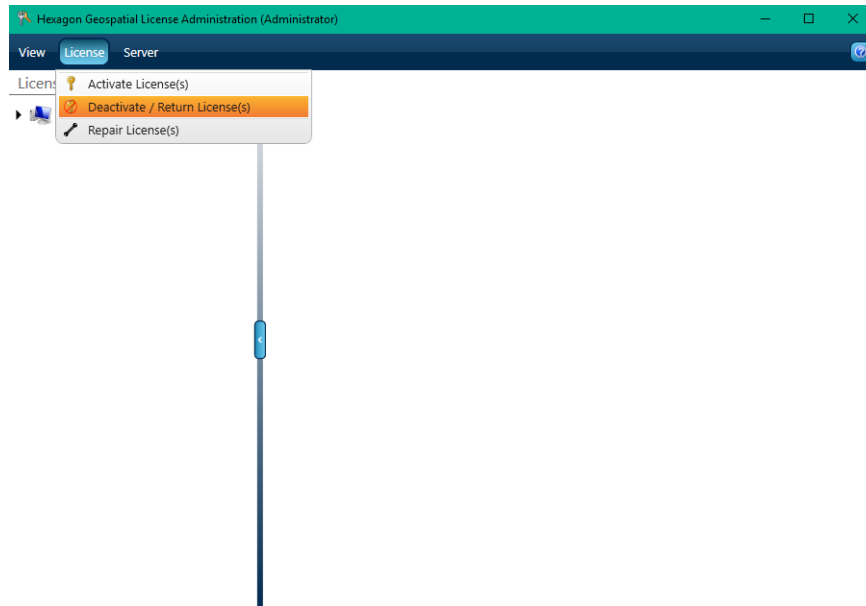
- Computer name:
- Port:
- OK button
- Cancel button

Damit ist der Lizenzdienst fertig eingerichtet. Abschließend empfiehlt es sich, ERDAS IMAGINE 2018 zur Kontrolle aufzustarten.

Beim Starten von ERDAS IMAGINE wird Ihre Lizenz abgefragt, Ihre Lizenzberechtigung ausgegeben und Ihre Zustimmung eingefordert. Es wird die Minimallizenz (IMAGINE Essentials) angezeigt, auch wenn Sie eine andere Ausbaustufe oder Zusatzmodule lizenziert haben.

5 Das Rehosting von bereits aktivierten Lizenzen

Sollten Sie Ihre Lizenzen auf einen anderen Lizenzserver legen wollen, so müssen die Lizenzen zunächst am bestehenden Rechner deaktiviert werden. Rufen Sie hierfür das Geospatial Licensing 2018 auf und wählen Sie License - Deactivate / Return License(s).



Sobald dieser Prozess erfolgreich abgeschlossen wurde, können Sie die Lizenzen auf einem beliebigen anderen Rechner aktivieren (wie in Kapitel 4 beschrieben).

Viel Erfolg und Freude mit der Hexagon Geospatial 2018 Software.

Ihr **GRID-IT** Team

Kontakt:

GRID-IT Gesellschaft für angewandte Geoinformatik mbH

Technikerstr. 21a

6020 Innsbruck

<mailto:erdas@grid-it.at>